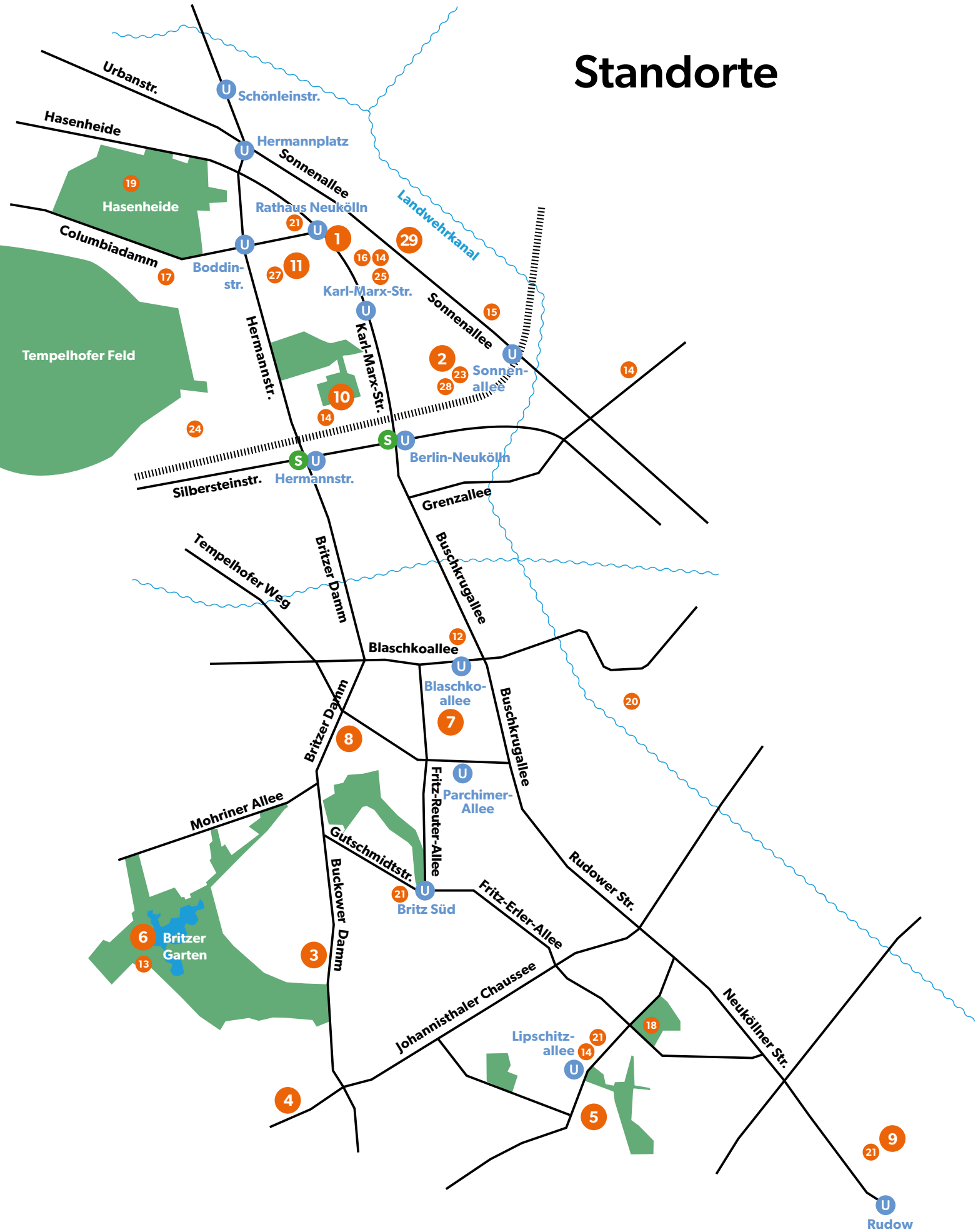


Neukölln Entdeckerheft

Ausmal- und Rätselheft



Standorte



Entdeckt mit uns Neukölln!

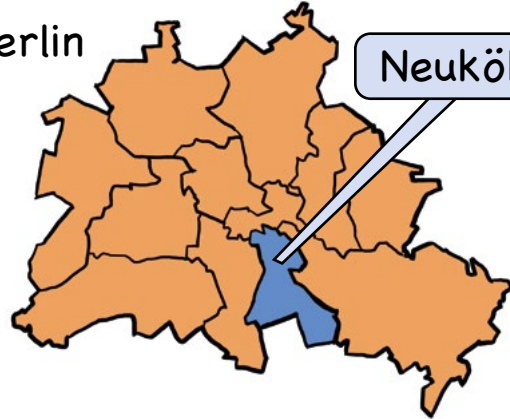
Hallo! Wir sind Sara und Nik und wir wohnen in Neukölln. Neukölln ist ein Teil von Berlin. Das nennt man einen Bezirk. Was uns an Neukölln am besten gefällt? Dass es so vielfältig ist.

Heute gehen wir mit euch auf Entdeckungstour. Wir wollen herausfinden, was die schönsten Orte sind und was Neukölln besonders macht.

Unsere Freunde, die hier wohnen und arbeiten, können uns dabei bestimmt weiterhelfen. Deshalb wollen wir sie heute besuchen.

Berlin

Neukölln



Rathaus Neukölln

1

Wir beginnen unsere Entdeckungstour im Rathaus Neukölln. Hier arbeitet unser Freund Benjamin Bieberfein.

„Benjamin, wir sind auf der Suche nach besonderen Orten in Neukölln.“

„Dann seid ihr hier richtig. Das Rathaus ist nämlich sehr wichtig für den Bezirk. Hier wird die Politik für Neukölln gemacht. Jeder Bezirk hat ein eigenes Parlament. Das nennt man Bezirksverordnetenversammlung. Hier wird zum Beispiel beraten, wo ein neuer Spielplatz hin soll. Oder wo wir einen Zebrastreifen brauchen, um sicher über die Straße zu kommen. Die Leute, die hier im Rathaus arbeiten, müssen die politischen Entscheidungen umsetzen. Sie sorgen dann dafür, dass der Spielplatz wirklich gebaut wird. Die Chefin oder den Chef im Rathaus nennt man Bezirksbürgermeisterin oder Bezirksbürgermeister. Und wisst ihr, was mein absoluter Lieblingsort ist? Es ist die Turmspitze des Rathauses. Von hier oben hat man eine super Aussicht auf Neukölln.“

Vervollständige das Wappen Neuköllns

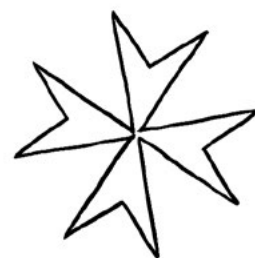
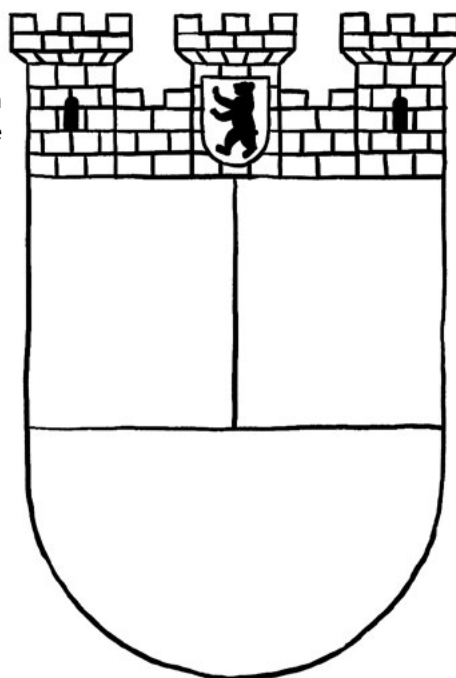
Ein Wappen ist ein Zeichen. Es steht für eine Stadt oder ein Land. Im Mittelalter hatten Ritter auf ihrem Schild ein Wappen. So konnten sie erkennen, zu wem der Ritter gehört. Das Neuköllner Wappen gehörte damals zu Rixdorf und wurde dann für den ganzen Bezirk übernommen.

Zeichne die Gegenstände in das jeweils richtige Feld im Wappen.

Mauerkrone: Alle Bezirkswappen in Berlin tragen diese Mauerkrone



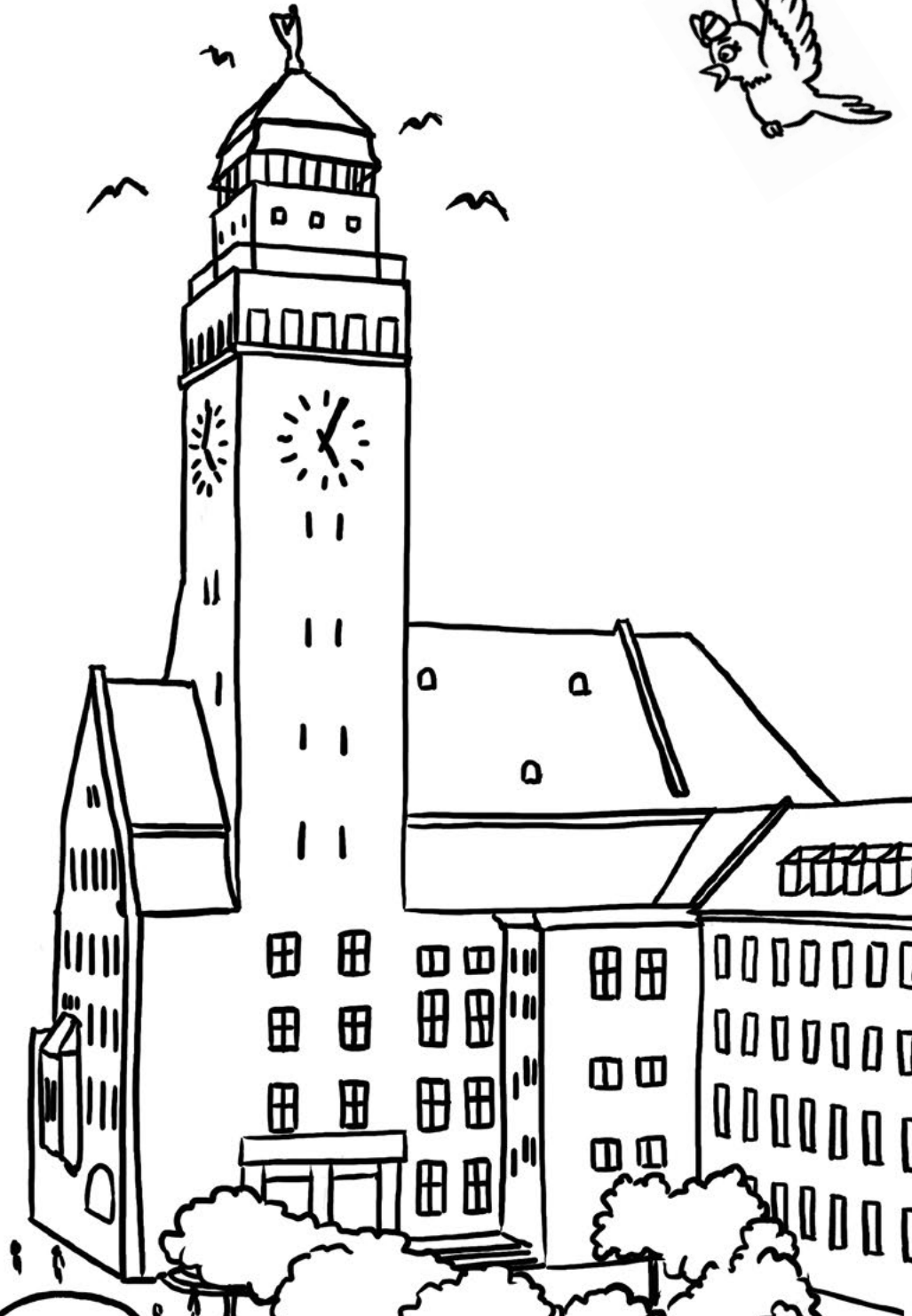
Adler: Brandenburgischer Adler. Stand für die Zugehörigkeit zu Berlin-Cölln



Johanniterkreuz: Die Johanniter gründeten um 1200 das Dorf Rixdorf



Hussitenkelch: Steht für die böhmischen Siedler, die sich 1737 in Rixdorf ansiedelten



Rixdorf

2

Als nächstes besuchen wir unsere Freundin Renate Rix. Renate wohnt in Rixdorf. Könnt ihr euch vorstellen, dass Rixdorf früher einmal ein eigenes Dorf war, dass ganz weit außerhalb der großen Stadt lag? Heute liegt es fast mitten in Neukölln. In Rixdorf sind noch viele alte Häuser erhalten. So könnt ihr sehen, wie die Menschen vor vielen Jahren hier gewohnt haben. Wir haben euch sogar ein altes Foto mitgebracht. Schaut mal!



Schon seit 450 Jahren gibt es in Rixdorf eine Schmiede. Renate schaut dem Schmied gerne bei der Arbeit zu. Nachdem er das Eisen im Feuer erhitzt hat, schmiedet er es. Dabei muss er immer wieder darauf einhämmern und es biegen, damit es die richtige Form bekommt.

Findest du alle Ringe?

Kannst du alle Ringe entdecken, die der Schmied heute schon geschmiedet hat? Schau ganz genau hin. Wieviele Ringe befinden sich auf dem Mal-Bild rechts?





Kirche von Alt-Buckow

4

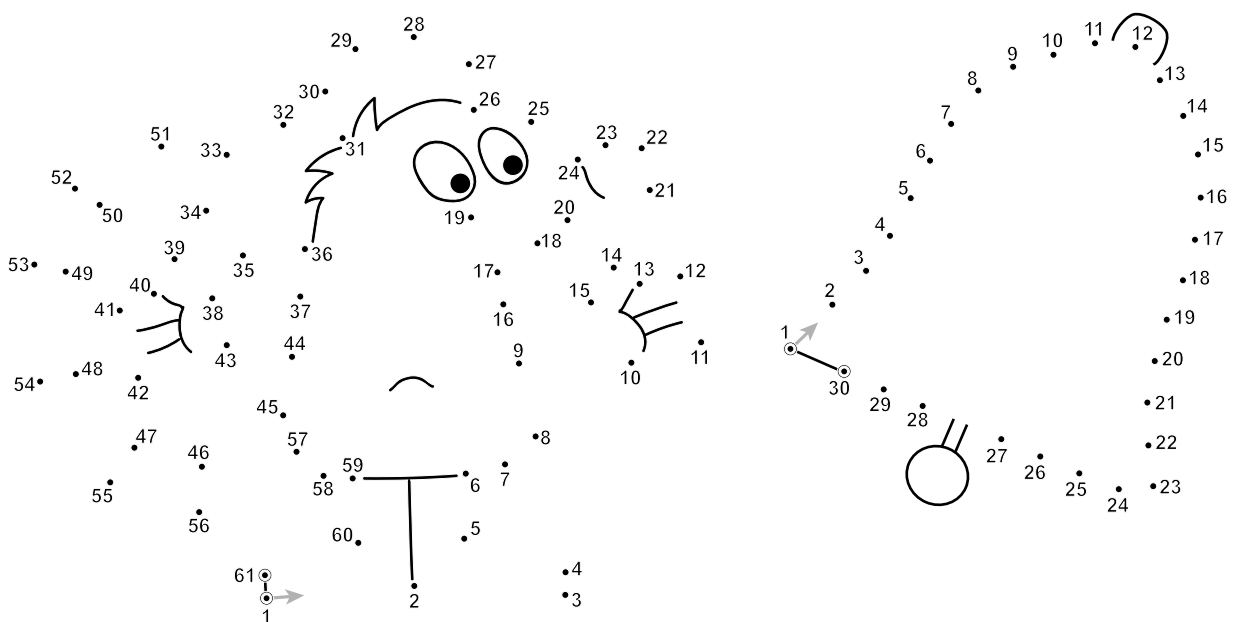
„Hallo Sara, hallo Nik. Wie schön, dass ihr mich besuchen kommt“, begrüßt uns unsere Freundin Maria Mausezahn.

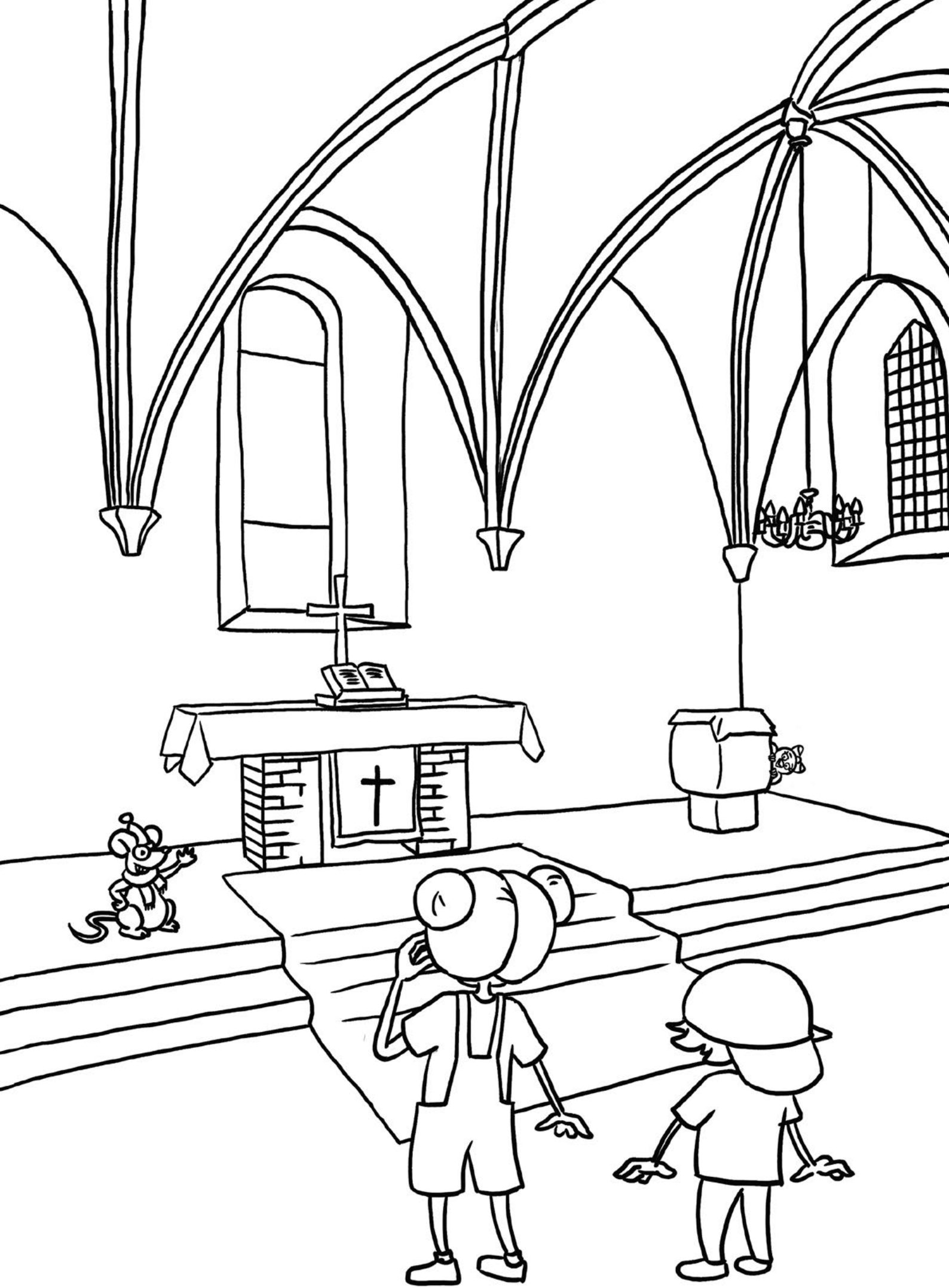
„Hallo Maria. Wir sind auf Entdeckungstour durch Neukölln und suchen spannende Geschichten.“

„Da habe ich was: Die Kirche hier ist schon sehr alt. Sie wurde zwischen 1290 und 1304 gebaut. Sie ist sogar die zweitälteste Kirche in ganz Berlin. Gebaut wurde sie aus Feldsteinen. Davon gab es hier früher ganz viele. Und wisst ihr was spannend ist: Im Turm hängt die älteste Kirchenglocke Berlins. Sie ist sogar noch älter als die Kirche selbst.“

Die alte Dorfkirche steht in Buckow. Neukölln besteht insgesamt aus fünf Ortsteilen. Früher war Buckow einmal ein eigenes Dorf. Heute ist es ein Ortsteil von Neukölln.

Verbinde die Zahlen





Gropiusstadt

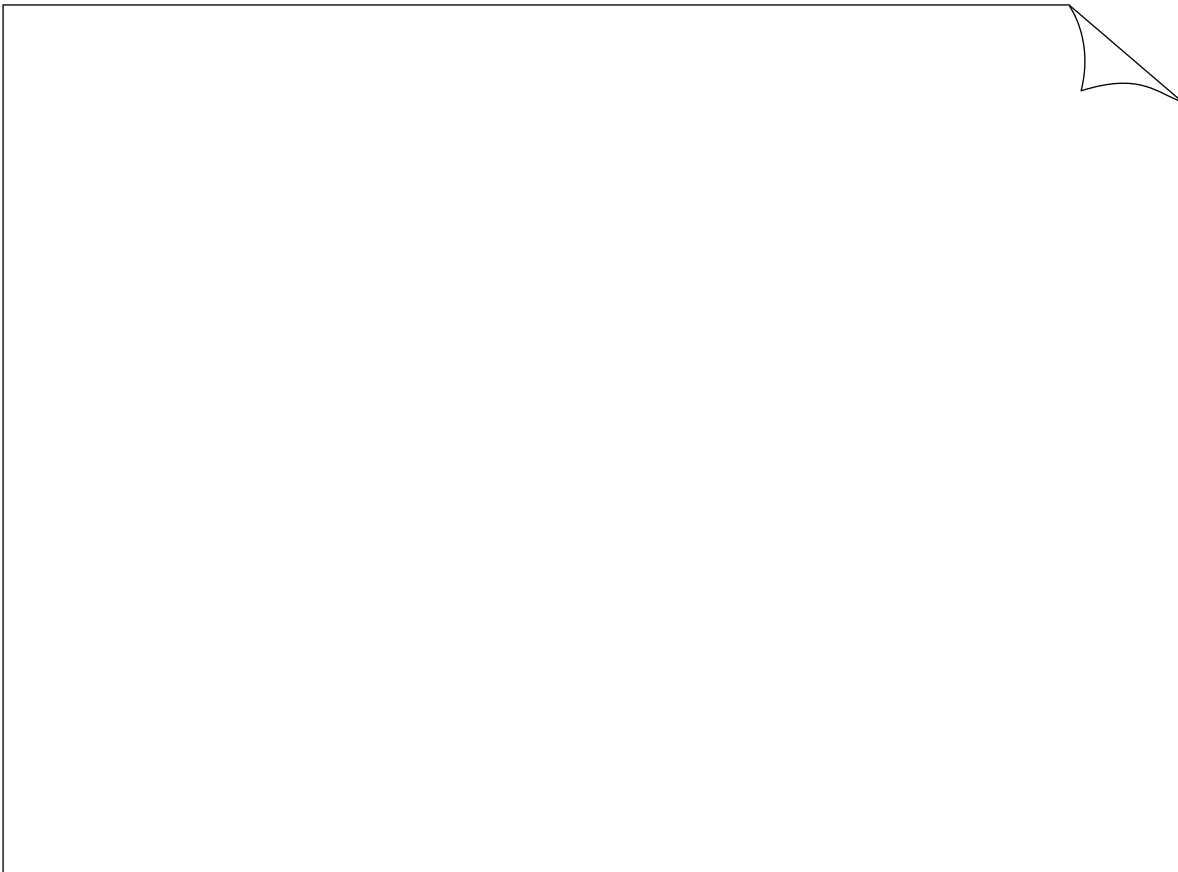
5

Unseren Freund Karl Klecks finden wir im Gemeinschaftshaus in der Gropiusstadt. Hier verbringt er gerne seine Zeit, denn Karl liebt Kunst und Musik. Davon hat das Gemeinschaftshaus jede Menge im Programm. Toll für uns Kinder ist das Kindertheater und das Young Arts. Hier können wir selbst zu Künstlerinnen und Künstlern werden – genau wie Karl.

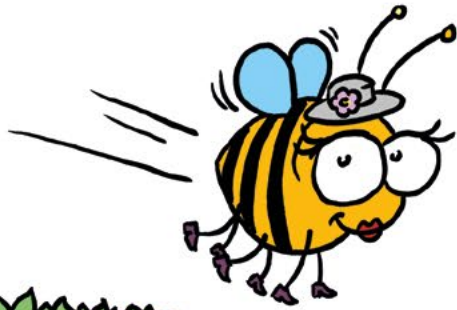
Die Gropiusstadt ist auch ein Ortsteil von Neukölln. Aber anders als Buckow ist die Gropiusstadt noch nicht so alt. Früher verlief an den Bezirksgrenzen Neuköllns die Berliner Mauer. Hinter der Mauer durfte man nicht bauen. Aber Neukölln brauchte neue Wohnungen. Also baute man die Gropiusstadt in die Höhe. Deshalb stehen hier viele Hochhäuser. Manche haben bis zu 32 Stockwerke. Der Name kommt von dem Architekten, welcher die Stadt damals geplant hat – Walter Gropius.

Könnt ihr euch vorstellen, wie es in der Gropiusstadt aussieht mit all den hohen Häusern?

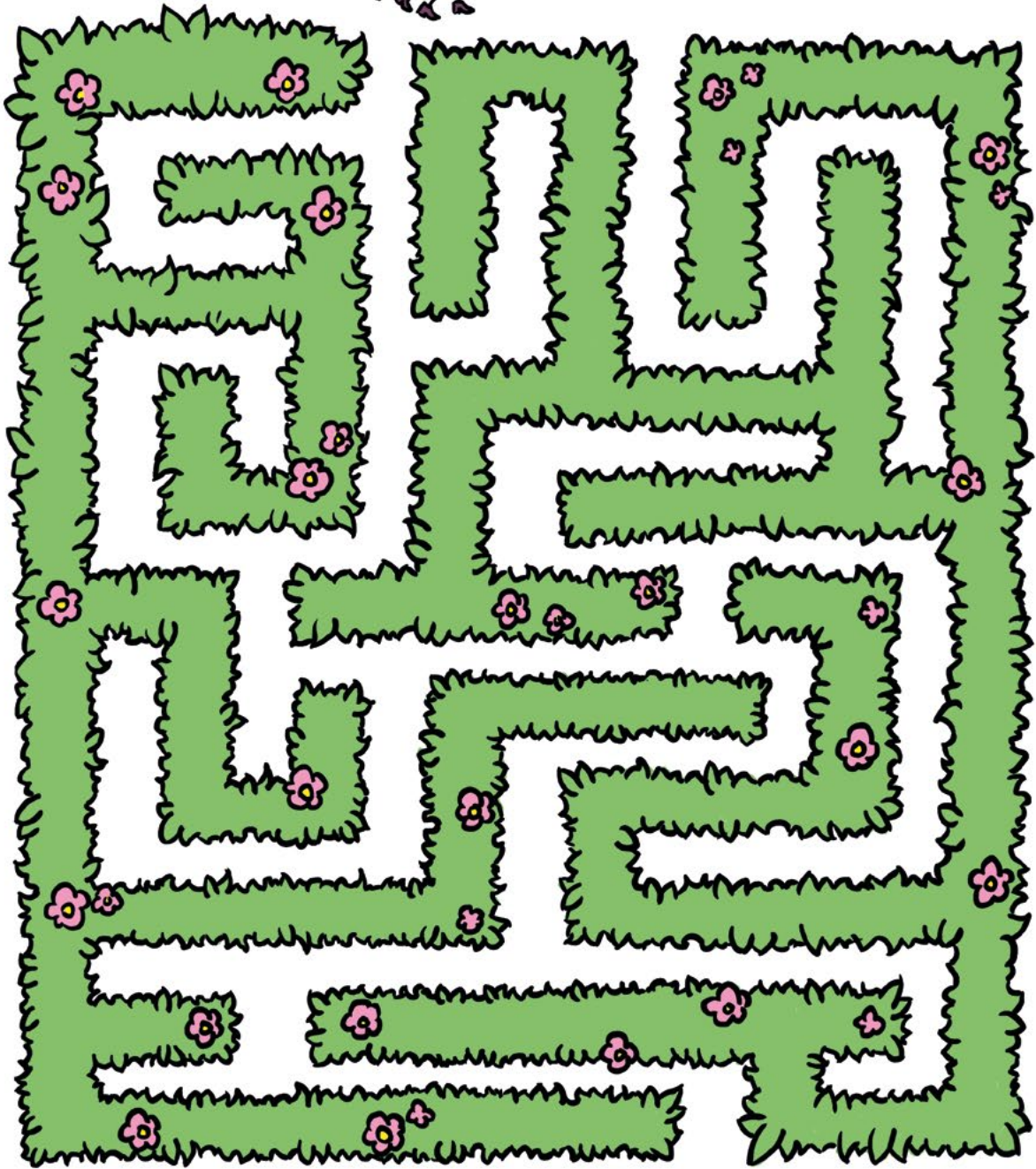
Malt uns das doch einmal auf.







Manchmal ist der Weg zum Nektar schwer zu finden. Könnt ihr Fiorella helfen?



Hufeisensiedlung

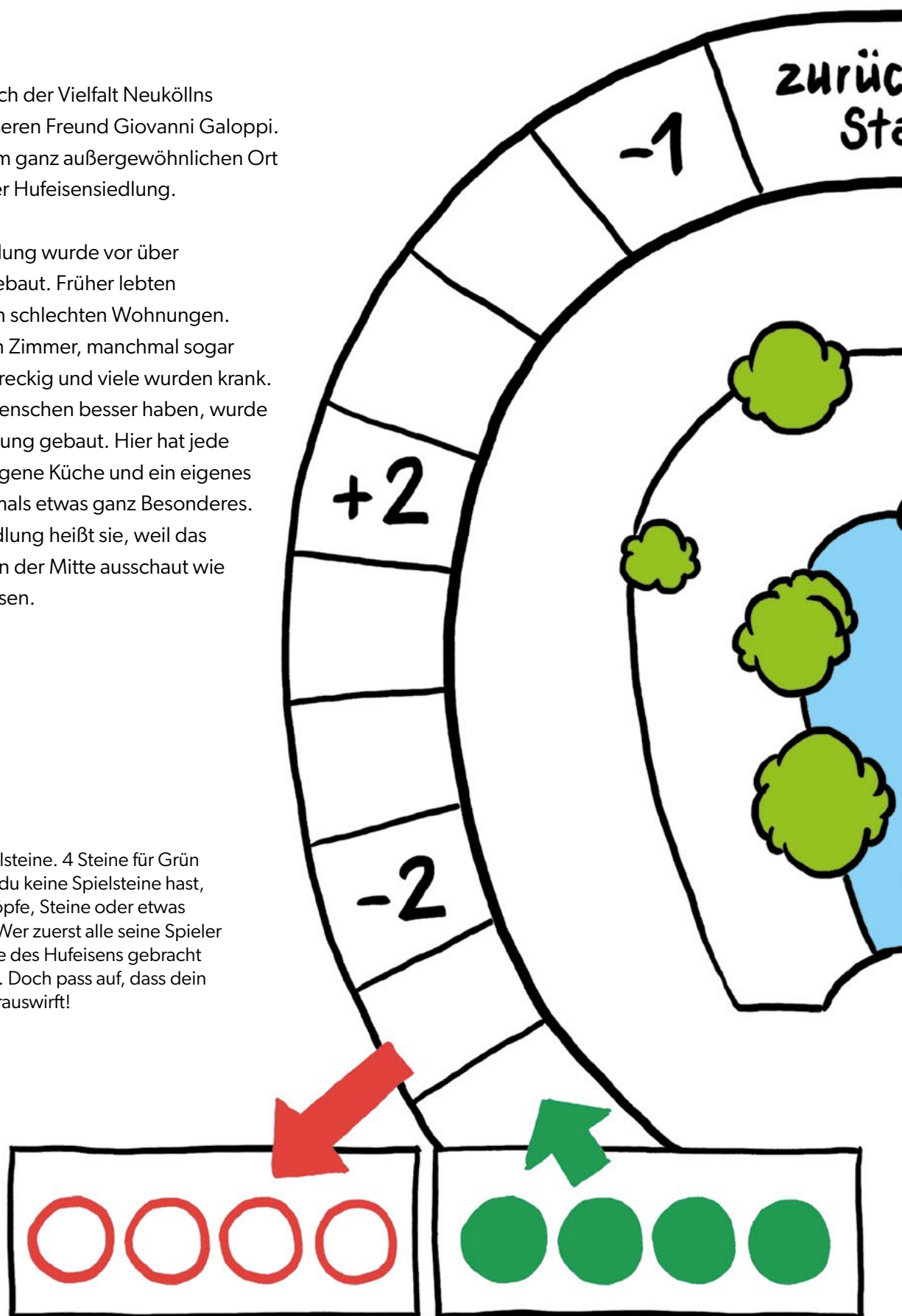
7

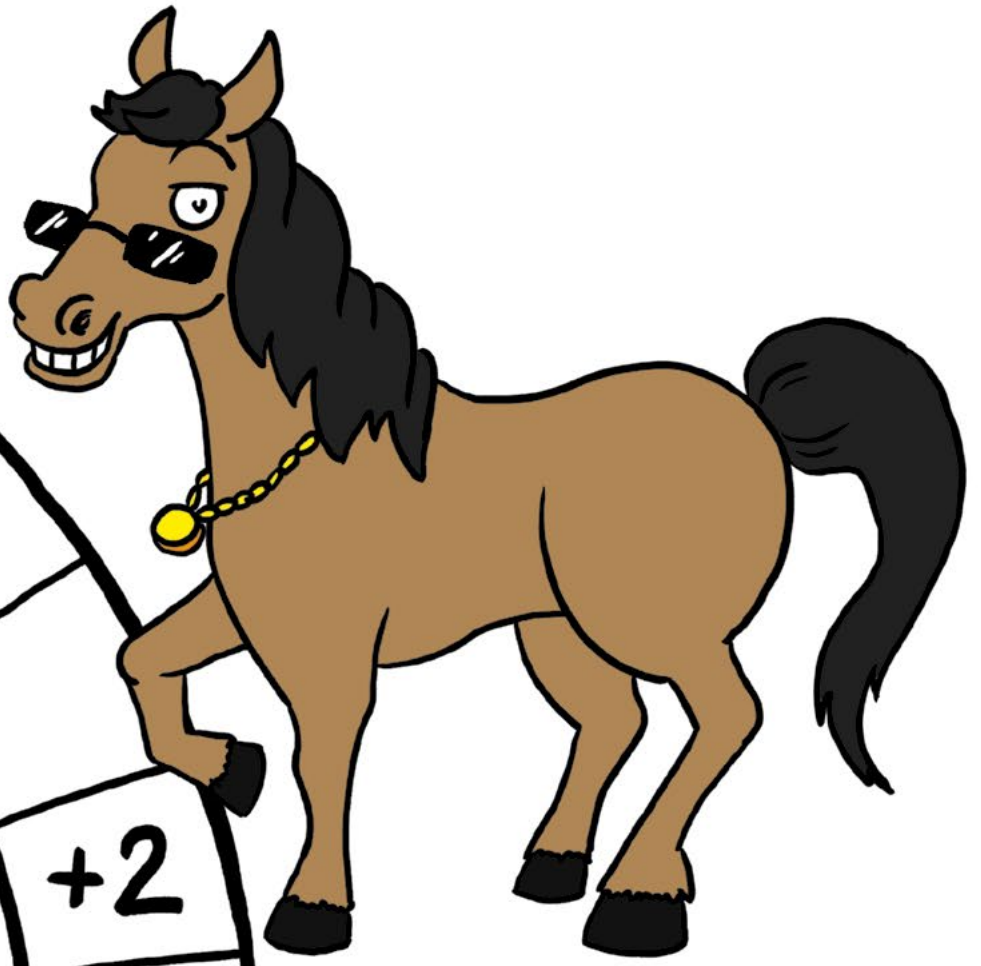
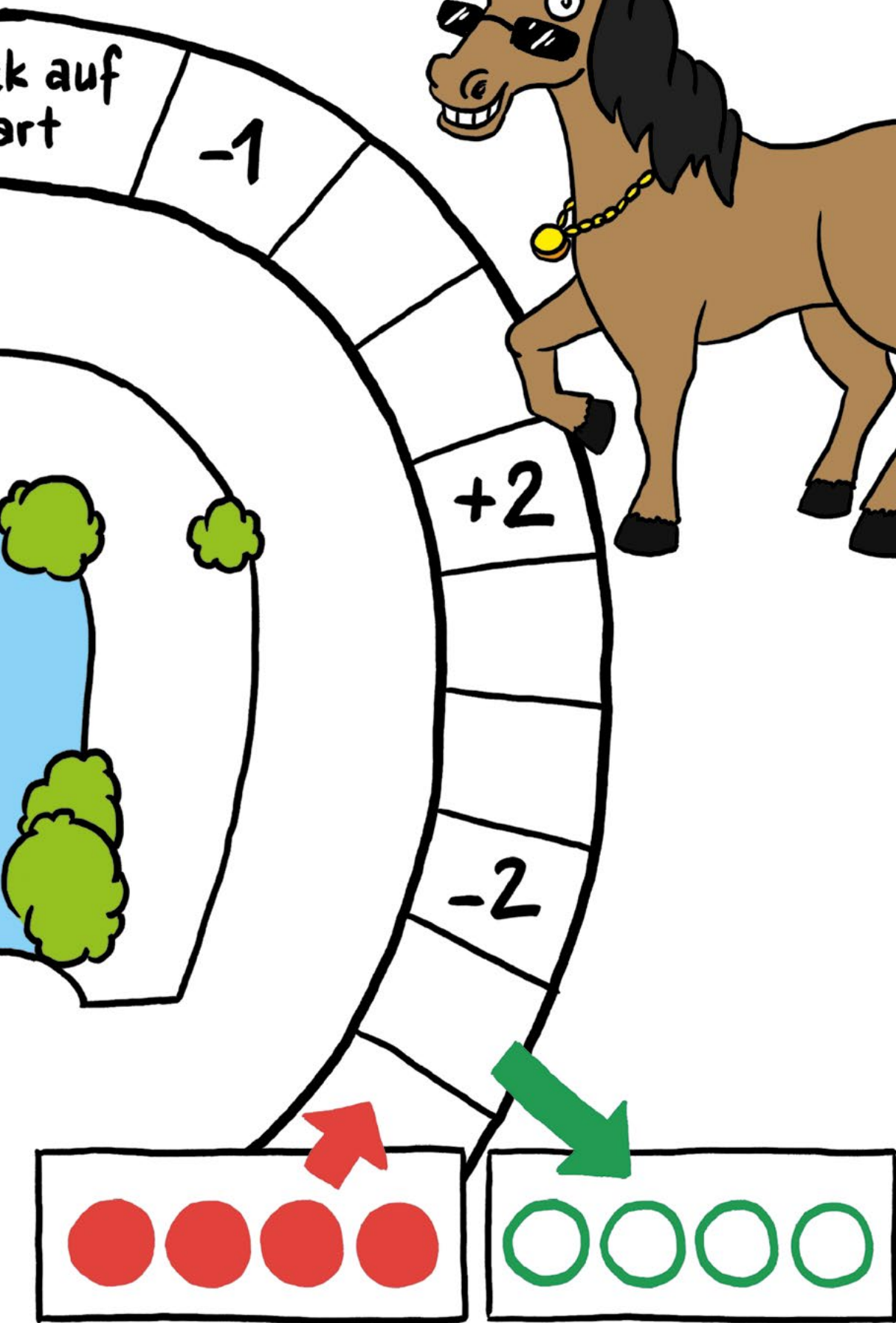
Auf der Suche nach der Vielfalt Neuköllns besuchen wir unseren Freund Giovanni Galoppi. Er wohnt an einem ganz außergewöhnlichen Ort in Neukölln: In der Hufeisensiedlung.

Die Hufeisensiedlung wurde vor über hundert Jahren gebaut. Früher lebten viele Menschen in schlechten Wohnungen. Sie teilten sich ein Zimmer, manchmal sogar ein Bett. Es war dreckig und viele wurden krank. Damit es diese Menschen besser haben, wurde die Hufeisensiedlung gebaut. Hier hat jede Wohnung eine eigene Küche und ein eigenes Bad. Das war damals etwas ganz Besonderes. Und Hufeisensiedlung heißt sie, weil das große Gebäude in der Mitte aussieht wie ein riesiges Hufeisen.

Spielanleitung

Schnapp dir 8 Spielsteine. 4 Steine für Grün und 4 für Rot. Falls du keine Spielsteine hast, kannst du auch Knöpfe, Steine oder etwas Anderes nehmen. Wer zuerst alle seine Spieler auf die andere Seite des Hufeisens gebracht hat, hat gewonnen. Doch pass auf, dass dein Gegner dich nicht rauswirft!





Schloss & Gutshof Britz

Unser nächster Halt ist das Schloss Britz. Hier wohnt unser Freund Eduard Eulenschlau.

„Sag mal, Eduard, ist das wirklich ein Schloss?“, fragt Sara.

„Nein, ein Schloss ist es nicht. Aber es sieht so herrschaftlich aus – darum nennen wir es Schloss. Prinzessinnen haben hier nie gewohnt, aber früher wohnten auf dem Gutshof echte Ritter.“

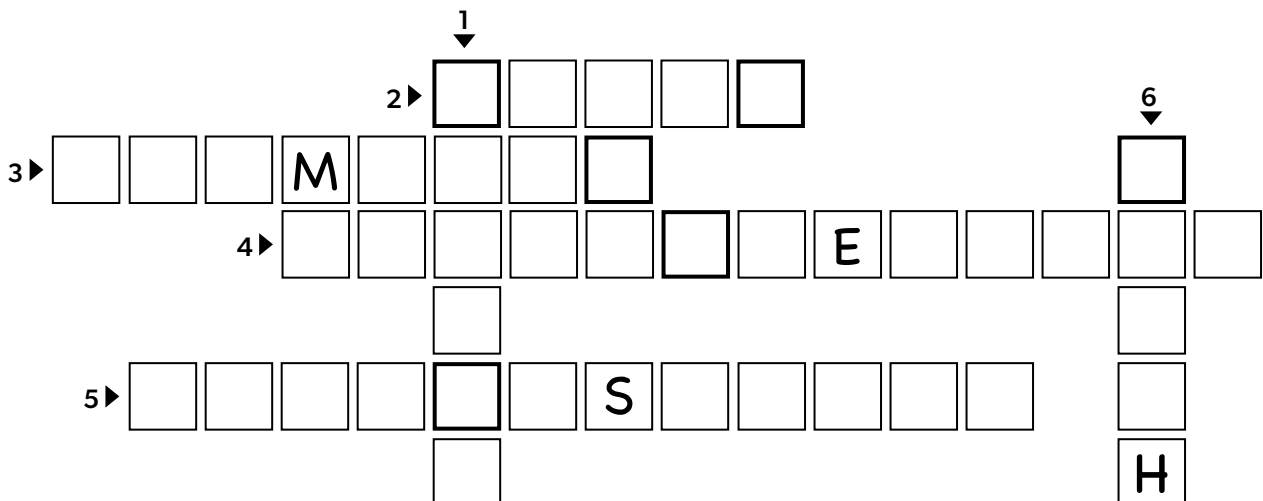
„Wir sind auf der Suche nach den Besonderheiten Neuköllns“, erklärt Nik.

„Da seid ihr hier am richtigen Ort. Im Museum Neukölln, gleich hier auf dem Gutshof, könnt ihr alles über Neukölln erfahren. Dort solltet ihr mal vorbeischaun. Aber nun muss ich los. Ich habe noch Musikunterricht. Die Musikschule ist auch in einem der Gutshäuser untergebracht. Hier lerne ich gerade Waldhorn spielen.“ freut sich Eduard und fliegt davon.

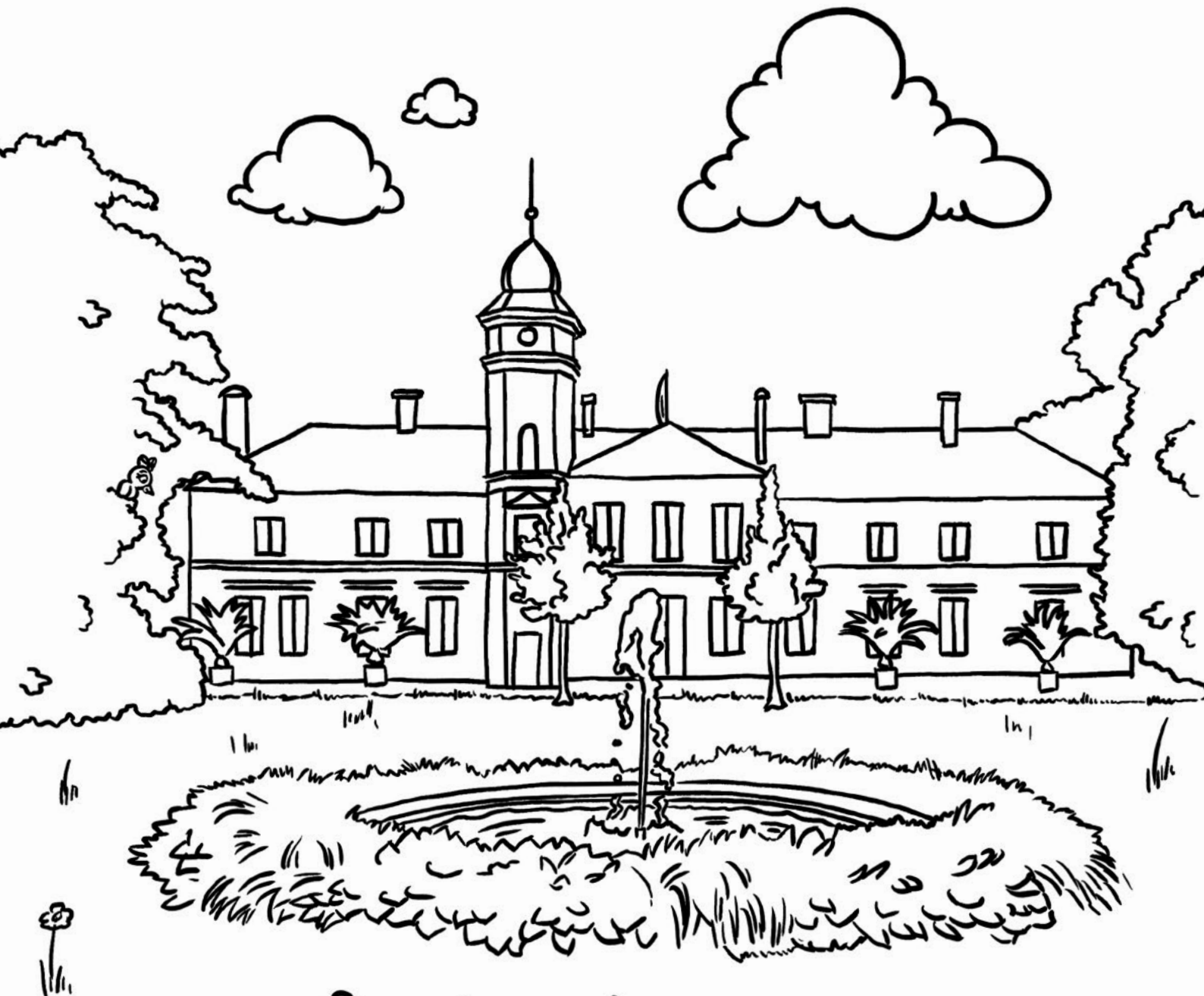
Kreuzwörterrätsel

Im Museum Neukölln kannst du viel über die Geschichte Neuköllns erfahren. Teste dein Wissen und finde das Lösungswort.

1. Neukölln ist ein Stadtteil von welcher großen Stadt?
2. Im welchem Ortsteil befindet sich das Schloss Britz?
3. In Rixdorf haben Nik und Sara ihre Freundin Renate Rix besucht. Wo arbeitet sie?
4. Wie nennt man den Chef im Rathaus?
5. In welchem Ortsteil findet ihr das Gemeinschaftshaus?
6. Es ist ein Teil des Neuköllner Wappens



Das Lösungswort lautet: _____



Wochenmarkt in Rudow

9

Weiter geht unsere Entdeckungstour in Rudow. Rudow ist auch ein Ortsteil von Neukölln und schon ziemlich alt. Früher war es einmal ein eigenes Dorf. Schaut! Noch heute steht hier die alte Dorfkirche.

Auf dem Wochenmarkt gibt es viele frische Lebensmittel zu kaufen. Hier treffen wir auch unseren Freund Bruno Binsofroh. Bruno ist gerne auf dem Wochenmarkt unterwegs.

Was siehst du wie oft auf dem Markt?

Wie viele Äpfel liegen in der Kiste? _____

Wie viele Gurken liegen in der Kiste? _____

Wie viele Kürbisse findest du? Sie liegen in zwei Kisten! _____

Wie viele Kugeln Eis isst Nik? _____



Körnerpark

10

Zu guter Letzt besuchen wir Lisa Limone im Körnerpark. Vor langer Zeit war hier nur eine große Sandgrube. Heute ist hier ein schöner Park. Lisa kommt eigentlich aus Italien. Und weil der Park sie an ihr Zuhause erinnert, verbringt sie hier gerne ihre Zeit. Uns gefällt der Körnerpark auch sehr gut. Besonders schön sind die großen Wasserbecken. Hier läuft das Wasser über mehrere Etagen bis nach unten. Fast wie bei einem richtigen Wasserfall.

Für eine Stärkung besuchen wir das Café, welches in der Orangerie untergebracht ist. So nennt man das Gebäude, weil im Winter hier Orangen- und Zitronenbäume überwintert. Im Freien wird es ihnen nämlich zu kalt.

Buchstabensalat

In den Buchstaben haben sich neun Wörter versteckt. Manche liest man von links nach rechts, andere von oben nach unten – und manche Wörter kreuzen sich. Findest du alle Wörter?

P	A	R	K	X	I	F
N	R	A	U	M	P	L
F	I	S	C	H	S	A
K	L	V	H	Z	O	N
A	F	R	E	U	N	D
L	G	Y	N	Q	N	B
E	I	K	M	R	E	H



KINDL – Zentrum für zeitgenössische Kunst

11

Auf unserer Tour durch Neukölln haben wir viele Besonderheiten entdeckt. Neukölln ist so abwechslungsreich. Im Norden ganz trubelig und im Süden entspannt. Hier gibt es alte Dorfkerne und moderne Hochhäuser. Neukölln ist vielfältig und bunt. Das wollen wir feiern: Mit dem großen Fest der Farben.

All unsere Freunde sind zum KINDL-Zentrum gekommen und feiern mit uns gemeinsam die Vielfalt Neuköllns. Im KINDL-Zentrum wohnt übrigens Kiki. Sie mag Kunst und hat daher hier genau das richtige Zuhause.

Habt ihr eigentlich gesehen, dass Kiki uns durch das ganze Buch begleitet hat? Auf allen großen Bildern hat sie sich versteckt. Schaut noch einmal nach!



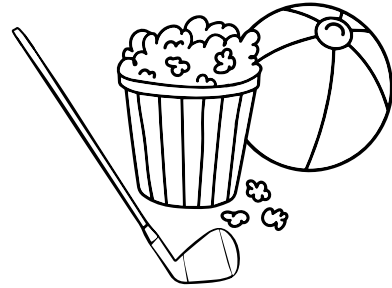
*Wir hoffen, euch hat es hier bei uns
in Neukölln gefallen.
Kommt uns doch mal besuchen!
Wir freuen uns auf euch!*

Sara + Nik

FEST DER FARBEN



Tipps für Familien



Bei uns in Neukölln wird es nie langweilig. Hier findet ihr unsere Lieblingstipps für tolle Erlebnisse mit der ganzen Familie:

Europaspielplatz

12

Der Europaspielplatz lockt mit insgesamt vier Spiellandschaften: Ob die Kletterspinne rund um den Fernsehturm, der Rutschenturm im Dracula-Land oder die Hangelpfade, die an felsige Kliffs erinnern, alles will ausprobiert werden. Die Größeren kommen an den Stationen des Motorikparks, die im Park verteilt sind, ins Schwitzen. Wer hat wohl das beste Balancegefühl?

Freilandlabor Umweltbildungszentrum Britzer Garten

13

Wer mehr zu unserer Natur wissen will, der muss unbedingt ins Freilandlabor. Hier erfährt man nicht nur, wie die Amsel zwitschert, sondern auch wer so alles unter der Erde lebt. Viele tolle Mitmach-Aktionen warten rund ums Jahr- genauso abwechslungsreich wie die Natur selbst.

Young Arts Neukölln

14

An den vier Standorten des Young Arts Neukölln können die Kinder sich kreativ austoben. Es gibt jede Menge Kurse, offene Ateliers und Workshops. Von Malerei über Comiczeichnen bis zum Filmen sind alle denkbaren Kunst-richtungen möglich.

Hertzberg Golf

15

Minigolfspielen macht der ganzen Familie Spaß. Super geht das bei Hertzberg Golf am Hertzbergplatz. Hier müssen 18 abwechslungsreiche Bahnen mit Looping und dem ein oder anderen Hindernis überwunden werden.

Schwimmbäder

16 17 18

Wer den Sprung ins kühle Nass wagen will, der kann zwischen drei Bädern wählen: Dem Stadtbad Neukölln (16) – hier schwimmt es sich wie in einer antiken Therme; dem Sommerbad Neukölln (17)– mit einem 10m Sprungturm oder dem Kombibad Gropiusstadt (18), das Badespaß mit einem Innen- und Außenbereich rund ums Jahr ermöglicht.

Freiluftkino Hasenheide

19

Wenn die Temperaturen wieder steigen, dann öffnet das Freiluftkino in der Hasenheide seine Pforten. Gemütlich auf die Picknickdecke gekuschelt, lassen sich hier täglich verschiedene Kinderfilme anschauen.

Skatestrecke Ost-Krone

20

Mama auf Inlinern, Opa auf dem Fahrrad und die Kinder auf dem Skateboard. Auf der Skatestrecke Ost-Krone entlang des ehemaligen Mauerstreifens kommt die ganze Familie in Bewegung. Der Weg führt bis zum Landschaftspark Rudow-Altglienicke. Hier gibt es Kühe, Pferde, Enten und manchmal sogar Wasserbüffel zusehen.

Neuköllner Stadtbibliotheken

21

Eine große Auswahl an tollen Kinder- und Jugendbüchern bieten die vier Neuköllner Stadtbibliotheken. Hier finden Leseratten bestimmt ihr neues Lieblingsbuch. Besonders cool sind die Mitmach-Aktionen, die regelmäßig stattfinden.

Inklusionsspielplatz Gropiusstadt

22

Der neugestaltete Spielplatz wurde so konstruiert, dass auch Kinder mit Einschränkungen hier leicht an die Spielgeräte herankommen. Gemeinsam kann nun in der Klettermesterlandschaft getobt oder auf den vielen fantasievollen Spielgeräten balanciert und gerutscht werden.

Kasper Theater Rixdorf

23

In Rixdorf ist der Kasper Zuhause. Im Kasper Theater Rixdorf direkt am Böhmischen Platz erwarten euch rund ums Jahr tolle Theatervorführungen mit Kasper und seinen Freunden.

Eisstadion Neukölln

24

Im Winter heißt es Kufen angeschnallt! Im Eisstadion Neukölln kann die ganze Familie zu cooler Musik ihre Runden drehen. Wer keine eigenen Schlittschuhe hat, leiht sich vor Ort welche aus. Also: Testet, wer den Dreh raus hat.

KinderKünsteZentrum

25

Das KinderKünsteZentrum ist eine kreative Oase für die Kleinen. Hier können sie sich beim Malen, Collagieren, Tanzen, Filme produzieren oder Musik machen ausprobieren. In Mitmach-Ausstellungen werden die eigenen Werke präsentiert.

Ritterburgspielplatz

26

Hier fühlen sich alle kleinen Ritter und Burgfräulein sicherlich zuhause. Eine große Burganlage mit Hängebrücken und Rutschenturm wartet darauf erobert zu werden. Im Sommer kann man sich am Wasserspielplatz abkühlen. Für die Größeren gibt es Tischtennisplatten oder Basketballplätze.

Ludothek global

27

Ihr wolltet schon immer einmal wissen, welche Spiele Kinder in anderen Ländern gerne spielen? Dann schaut in der Ludothek global vorbei. Hier können Kinder bis 10 Jahren tolle Spiele austesten und mehr dazu erfahren, wie weltweit so gespielt wird.

EisdeRix

28

Klingt wie eine Figur aus einem Asterix-Comic, ist aber eine kleine Eismanufaktur. Die vielen coolen Eiskreationen, die ganz ohne Zusatzstoffe und Aromapasten hergestellt werden, schmecken nicht nur den Kids. Am besten einmal quer durchs Angebot schlemmen

Sonnenallee 29

EN CAFÉ

GEMÜS

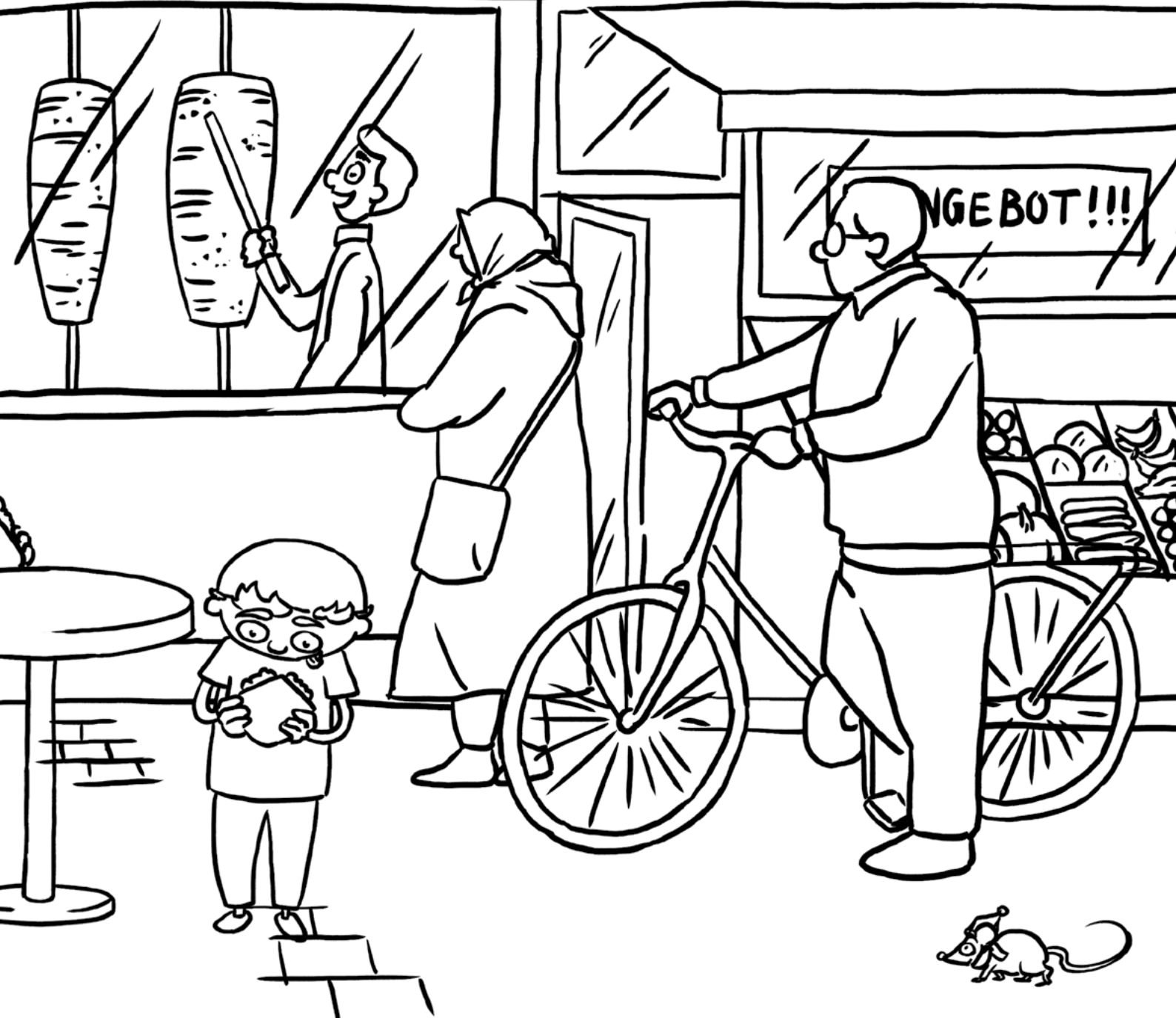


Falls euch eure Entdeckungstour genauso hungrig gemacht hat wie uns, dann schaut doch mal auf der Sonnenallee vorbei. Ob Döner, Falafel, Pizza oder Curry Wurst – hier werdet ihr ganz sicher satt.



E KEBAB

LEBENSMIT



Impressum

Herausgeber

Wirtschaftsförderung des
Bezirksamts Neukölln
Karl-Marx-Straße 83
12040 Berlin

Stand

Februar 2023, 1. Auflage

Redaktion

Nina Kolb, Faye Preusse und Isabel Fickentscher,
Wirtschaftsförderung des Bezirksamts Neukölln

Konzept

Nina Kolb, Faye Preusse, Isabel Fickentscher,
Christiane Eger, Daniel Winter

Text

Nina Kolb

Illustration

Christiane Eger, after midnight creations
www.amcreations.de

Gestaltung und Satz

Daniel Winter, Design Foundry
www.design-foundry.de

Druck

Spree Druck Berlin GmbH
www.spreedruck.de

Bildnachweis

S. 4: © Museum Neukölln, www.museum-neukoelln.de,
© Alenakarabanova, www.dreamstime.com
S. 8: © Kenny977, © Ksuklein, www.dreamstime.com
S. 24: © Thanarat Boonmee, © Akinina Marina,
© Anatolii Riabokon, www.dreamstime.com

Finanziert durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Energie und Betriebe aus Mitteln für besondere touristi-
sche Projekte.

Lösungen

S. 20: Ei, Fisch, Freund, Kuchen,
Land, Park, Baum, Reh, Sonne
S. 18: 10 Äpfel, 8 Gurken,
7 Kürbisse, 3 Kugeln Eis
S. 16: Berlin, Britz, Schmiede,
Bürgermeister, Gropiusstadt,
Kelch; Lösungswort: Bezirk
S. 12: Eisenbahn, Modelboot,
Sommer, Gelb, Nektar; Lösungs-
wort: Sonne
S. 6: Müller, Brötchen, Mahlestein,
Flügelrad; Lösungswort: Mehl
S. 4: 4 Ringe, denn Renate trägt ja
auch noch einen Ohrring.

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe	Bezirksamt Neukölln	BERLIN	
--	------------------------	---------------	---

In Kooperation mit Visit Berlin (www.visitberlin.de)
und dem Kreativnetz Neukölln e.V. (www.knnk.org).

In Kooperation mit

VISIT BERLIN 

**KN KREATIV
NETZ
NEUKÖLLN**

Weitere Infos zu Neukölln

Sie wollen noch mehr zu Neukölln erfahren, dann besuchen Sie doch unsere Webseite oder laden Sie sich unsere „State of the Art“-Tourismusbroschüre mit interessanten Tipps zu Kunst, Kultur, Musik und Architektur herunter. So haben Sie Neukölln immer dabei und können sich gemeinsam mit den Kindern auf Entdeckungstour begeben.

Noch mehr Infos gibt es online

www.berlin.de/tourismus-neukoelln



Neukölln immer handlich dabei

Broschüren zum Herunterladen



Neukölln Entdeckerheft

Hallo! Wir sind Sara und Nik und wir wohnen in Neukölln. Was uns an Neukölln am besten gefällt? Dass es so vielfältig ist. Wir wollen herausfinden, was die schönsten Orte sind und was Neukölln besonders macht.

Komm mit uns auf Entdeckungstour!

- 29 tolle Orte für Klein und Groß
- 10 Bilder zum Ausmalen
- 10 Rätsel-Spiele
- 1 Brettspiel

Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Energie und Betriebe

Bezirksamt
Neukölln

BERLIN

